



ARAG SE
ARAG Platz 1
40472 Düsseldorf

Klaus Heiermann
Leiter Hauptabteilung
Konzernkommunikation/Marketing

Telefon: +49 (0) 211 9 63-22 19
Fax: +49 (0) 211 9 63-22 20
klaus.heiermann@ARAG.de
www.ARAG.de

Düsseldorf, den 03. April 2012

ARAG Unfall-Schutz 2012 mit neuem, umfangreichen Unfall-Schutzbrief auf dem deutschen Markt Damit was passiert, falls was passiert!

- **Deutschlands erster Unfall-Schutzbrief mit Kinderbetreuung und -fahrdienst, Nachhilfe, Rooming-in, Hausmeistertätigkeiten und vielen weiteren attraktiven Pflegeleistungen**
- **Jetzt auch mit unfallunabhängiger Zusatzhilfe bei schweren Krebserkrankungen – bis zu 10.000 Euro bei Erstdiagnose**
- **Auch „solo“ erhältlich – das ist neu und einzigartig auf dem deutschen Markt**
- **Neue starke Unfallversicherung mit 3 individuellen Leistungspaketen und vielen Erweiterungsmöglichkeiten**
- **Schadenersatz-Rechtsschutz sowie telefonische Erstberatung inklusive**

Alle vier Sekunden ereignet sich in Deutschland ein Unfall und das tägliche Leben gerät aus den Fugen. Was soll eigentlich passieren, wenn einmal etwas passiert? Um mehr über den Kundenbedarf und Verbraucherwünsche im Fall der Fälle zu erfahren, befragte die ARAG in Zusammenarbeit mit dem Meinungsforschungs-Institut Emnid mehr als 1.000 Personen. Das Ergebnis ist ab April 2012 als **Versicherungsschutz erhältlich: eine völlig neue Generation der ARAG Unfallversicherung, die mit vielen neuen, aber auch einer besonderen unfallunabhängigen Leistung auftrumpft – der Zusatzhilfe bei schweren Krebserkrankungen. Diese zahlt die ARAG bereits bei Erstdiagnose bestimmter Krebsarten. Darüber hinaus ist in Deutschland jetzt auch der Unfall-Schutzbrief „solo“ abschließbar. Er beinhaltet neben klassischen Pflegeleistungen, auch viele neue umfangreiche Familien-Hilfsleistungen wie Kinderfahrdienste und -**

Aufsichtsratsvorsitzender:
Gerd Peskes
Vorstand:
Dr. Paul-Otto Faßbender (Vors.),
Dr. Johannes Kathan, Dr. Matthias
Maslaton, Werner Nicoll, Hanno
Petersen, Dr. Joerg Schwarze
Sitz und Registergericht:
Düsseldorf, HRB 1371
USt-ID-Nr.: DE 119 355 995

betreuung, Rooming-in und Nachhilfe sowie kleine hausmeisterliche Tätigkeiten.

Der neue Unfall-Schutzbrief – der erste in dieser Form und einzigartig auf dem deutschen Markt

Die Erwartungen an einen modernen Unfall-Schutz gehen über die finanzielle Unterstützung einer klassischen Unfallversicherung weit hinaus. Mehr als die Hälfte der Befragten wünschen sich nach einem schweren Unfall persönliche Hilfe, damit das gewohnte Leben im eigenen Haushalt weitergehen kann. Eine Unterstützung bei Betreuung des Nachwuchses bspw. brauchen 48,3 Prozent. Genau hier setzt der erste Unfall-Schutzbrief Deutschlands an: Kinderfahrdienste, Rooming-in und Nachhilfe sind inklusive. Egal ob mit oder ohne private Unfallversicherung bietet er den Zugang zu einer umfangreichen Leistungspalette. *„Als Familienunternehmen sind wir sehr stolz, dieses auf dem Markt einmalige Angebot machen zu können“*, sagte Dr. Matthias Maslaton, Vorstandsmitglied der ARAG SE und Leiter des Ressorts „Produkt & Innovation“. *„Gleichzeitig haben wir unsere bestehende Unfallversicherung nochmals verbessert und dabei auch die Wünsche und Bedürfnisse aus der vorangegangenen Befragung umgesetzt“* so Maslaton weiter.

Neue ARAG Unfallversicherung – zahlt auch bei Krebserkrankung

Nach einem Unfall steht die schnelle und vollständige Wiederherstellung der Gesundheit klar an erster Stelle! 88,9 Prozent der Befragten hielten daher auch Leistungen aus der finanziellen Absicherung der medizinischen Versorgung für besonders wichtig. Dem trägt die ARAG umgehend Rechnung und übernimmt als „erste Hilfe“ bei zusätzlichen Kosten; Krankenhaustagegeld, und Genesungsgeld; und das sogar bei den immer häufiger werdenden ambulanten Behandlungen. Im neuen Unfall-Premium-Paket ist jetzt auch eine Zusatzhilfe bei Krebserkrankung mit bis zu 10.000 Euro enthalten. Diese unfallunabhängige Leistung gibt es bei Erstdiagnose bestimmter Krebsarten (z.B. Brustkrebs oder Gehirntumor). Schnelle finanzielle „Erste Hilfe“, gibt es bei Knochenbrüchen – und jetzt auch bei Bänderrissen.

Wichtig ist laut Umfrage auch 44,4 Prozent der Betroffenen im Bedarfsfall Unterstützung bei kosmetischen Operationen und Zahnersatz zu erhalten. Der ARAG Unfall-Schutz 2012 bietet selbstverständlich auch dies. Im Premium-Paket zahlt die ARAG zusätzlich auch für kosmetische Operationen bei Brustkrebs. Eine weitere Besonderheit: Der ARAG Kostentopf, aus dem der Kunde – ganz nach individuellem Bedarf – die meisten Aufwände bspw. für Wohnungsumbau, Bergungskosten, usw. verteilen kann, ohne bestimmte Kostengrenzen für einzelne Leistungen beachten zu müssen. Beibehalten wird auch der einmalige, bis zu 15 Prozent starke Leistungsbonus für treue Kunden.

Beratung und rechtliche Unterstützung

Seit jeher legt die ARAG auf die schnelle und unbürokratische Beratung ihrer Kunden besonderen Wert. Nach einem Unfall haben die Betroffenen in der Regel viele Fragen. 56,2 Prozent der Befragten wünschen sich beispielsweise eine kompetente Beratung ohne Wartezeiten; 26,8 Prozent halten einen speziellen Opfer-Rechtsschutz für die Durchsetzung eines angemessenen Täter-Opfer- Ausgleichs für sinnvoll. Diese Beratungsleistungen sind für das größte Familienunternehmen in der deutschen Assekuranz und einen der beiden weltweit größten Rechtsschutzversicherer selbstverständlich. Ergänzt werden der neue Opfer-Rechtsschutz und der spezielle Schadenersatz-Rechtsschutz nach einem Unfall durch eine erste rechtliche Bewertung und die telefonische Beratung durch ARAG Rechtsexperten.

Damit was passiert, bevor was passiert

Besser ist es, wenn erst gar nichts passiert. Deshalb setzt sich die ARAG ständig mit dem Thema Unfall-Prävention auseinander. Die Ergebnisse, angereichert mit vielen Tipps, finden sich ab sofort unter www.damitwaspassiert.de.

Der **ARAG Konzern** ist das größte Familienunternehmen in der deutschen Assekuranz. Die ARAG versteht sich als vielseitiger Qualitätsversicherer. Neben ihrem Schwerpunkt im Rechtsschutzgeschäft bietet sie ihren Kunden bedarfsorientierte Produkte und Services aus einer Hand auch über die leistungsstarken Tochterunternehmen im deutschen Komposit-, Kranken- und Lebensversicherungsgeschäft sowie die internationalen Gesellschaften und Beteiligungen in 12 weiteren europäischen Ländern und den USA – viele davon auf führenden Positionen in ihrem jeweiligen Rechtsschutzmarkt. Mit knapp 3.500 Mitarbeitern erwirtschaftet der Konzern ein Umsatz- und Beitragsvolumen von knapp 1,5 Milliarden €.